

[8703.] **Zu verkaufen**
 an den Meistbietenden (samt Verlagsrecht):
 Birkmeier, Chr., Kräuterbuch nebst Haus-
 apotheke. Mit 96 Pflanzenabbildungen.
 1 Bog. 1871.
 Hegmann, S., die kaufmännische Correspon-
 denz. 13 Bog. 1871.
 Wetterwald, Dr., Euterkrankheiten der Haus-
 thiere u. ihre Heilung. 5 Bog. 1871.
 Wetterwald, Dr., der Hausarzt zur richtigen
 Beurtheilung, Erkennung und Behandlung
 der verschiedenen Krankheiten unserer nutz-
 barsten Hausthiere. 13 Bog. 1871.
 Stahl, Anwendung der Heli-
 coïden in den Motoren. } Mit 3 Tafeln.
 — de l'emploi des hélicoïdes }
 dans les moteurs. }
 Voewenthal, Dr. Ed., das preußische Völker-
 dressursystem.
 — Systeme prussien de dressage des
 peuples.
 Seubert, A., das Meer. Geschichte u. Wesen
 der Schifffahrt. Marine-Erzählungen und
 Seeabenteuer. 22 Bog. Cartonirt.
 Exemplare zur Einsicht liefert à cond. oder
 baar mit 50 % Herr Rud. Kraut-Boschart
 in Zürich.

Zur Recension!

[8704.]
 In Anschluß an unser Circular vom December
 1872 bitten wir um Einsendung von Recen-
 sions-Exemplaren neuer Erscheinungen
 für unsere
Wissenschaftlichen Monatsblätter
 (Gratis-Beilage z. Allgem. Literar. Wochen-
 bericht).

Die Besprechungen werden von Autori-
 täten der beitr. Fachwissenschaft besorgt.
Akademische Buchhandlung, Verlag
 in Königsberg.

Journal- und Zeitungs-Berlegern

[8705.] halten wir bei Gelegenheit des Quartal-
 wechsels unser Institut für die Besetzung von
 Redacteurstellen bestens empfohlen.
 Ueber jeden durch uns vorgeschlagenen
 Candidaten ziehen wir genaueste Information
 über früheren Wirkungskreis, Befähigung, per-
 sönliche Eigenschaften, Zuverlässigkeit u. ein-
 theilen dieselbe den verehrlichen Zeitungsverlegern
 mit und stehen denselben rathend zur Seite, ohne
 deren Entschliebung irgendwie vorzugreifen.
 Discrete Behandlung aller uns anvertrauten
 Geschäfte versteht sich von selbst.
 Die Kosten der Stellenbesetzung hat der
 Stellenehmer zu tragen.
 Berlin, Heilige Geiststr. 7.
Dr. Voewenstein's Bureau für Vermittelung
literarischer Geschäfte.

[8706.] Die zahlreichen uns zugegangenen Of-
 ferten bedürfen der Sichtung und werden nach
 und nach ihre Erledigung finden.
 Einstweilen den betreffenden Herren Ber-
 legern unsern Dank für ihr freundliches Ent-
 gegenkommen.
 New-York, 15. Februar 1873.
Wilmers & Rogers News Company.

Zur gef. Beachtung.

[8707.]
 Bei herrannahender Abrechnung mache ich
 wiederholt darauf aufmerksam, daß Herr
 Müller-Darier, Verlag hier, laut Circular
 vom 10. April 1871 die Regulirung der früheren
 Jahre incl. 1870 übernommen hat.
 Zugleich bitte ich, für mich bestimmte Scrip-
 turen nur an meine Firma zu adressiren, da
 durch Adressirung an Herrn Müller-Darier erheb-
 liche Verspätung stattfindet.
 Genf, 20. Februar 1873.

Carl Menz.

[8708.] Von heute an liefern wir den gesamm-
 ten Kartenverlag des K. K. militär.-geograph.
 Instituts in Wien mit 15 % gegen baar. Pro-
 specte stehen gratis zu Diensten.
 Prag, 1. März 1873.

Friedrich Ehrlich's Buch- u. Kunsthdg.,
 alleiniges Dépôt der Generalstabskarten für
 Böhmen.

Wiener Weltausstellung!

[8709.]
 Circulare, Prospecte etc. über Erschei-
 nungen auf dem Gebiete der gesammten
 = **Reise-Literatur** =
 und für die Weltausstellungszeit geeig-
 nete Schriften überhaupt erbitte ich mir stets
 unter Kreuzband direct per Post.
Karl Czermak in Wien.

[8710.] Die **Buchhandlung für Militär-Lite-
 ratur** in Teschen (oesterr. Schlesien) bittet
Verleger
 von **Unterhaltungs-Literatur im All-
 gemeinen,**
 Militärischer Belletristik im Besonderen,
 Populärer Naturwissenschaft, Geographie,
 Reisen,
 Geschichtlichen Werken, Biographien berühm-
 ter Feldherren u.
 sämmtlich für ein militärisches Lesepublicum der
 niederen Chargen bestimmt,
 um gef. Einsendung von Verzeichnissen
 direct unter Kreuzband.

Der literarische Verkehr,

[8711.] Organ unseres Bureaus, bespricht die
 Erscheinungen aus schönwissenschaftlichem Gebiete,
 und ersuchen wir um Zusendung von Recensions-
 Exemplaren. Das Blatt wird Interessenten
 (gegenwärtig in 1700 Exemplaren) gratis zu-
 gesandt.

Dr. Voewenstein's Bureau für Vermittelung
literarischer Geschäfte in Berlin.

[8712.] **Carl Menz** in Genf erucht die Herren
 Verleger um gef. Zusendung von Schriften,
 welche zur Säcularfeier des Copernicus in Po-
 len, Italien, England und Deutschland erschienen
 sind. Da, wo eine Zusendung à cond. nicht zu-
 lässig ist, bitte um gef. Preis- und Titelangabe.

[8713.] Sollte einem der Herren Collegen der
 jetzige Aufenthalt eines Herrn Spalding,
 während des Krieges 1870-71 Zahlmeister auf
 dem Kriegsschiff „König Wilhelm“, bekannt sein,
 so bitte um gef. Auskunft.
 Bremen, Februar 1873.

Friedr. Kaiser.

[8714.] Anknüpfend an die vor kurzem ver-
 sandte

Remittendenfactur D.-M. 1873

bitte ich dringend, die auf derselben gestellten
 Bedingungen und den meinem Rechnungsauszug
 beigefügten Brief vom 2. Januar genau zu
 beachten.

Ich bemerke ausdrücklich: daß ich
 Remittenden für die Ostermesse aus Rechnung
 1872 unter keiner Bedingung zurücknehme, wenn
 sie nach dem 31. Juli in Leipzig eintreffen;
 mein Herr Commissionär ist vielmehr beauftragt,
 die nach diesem Datum eintreffenden Remittenden
 zurückzuweisen.

Fest Verlangtes, in früheren Rech-
 nungen oder baar mit erhöhtem Rabatt
 Bezogenes, beschnittene, beschmugte, oder nicht
 complete Bücher, und besonders verdorbene
 Einbände nehme ich unter keinem Vorwande
 zurück; ebenso wie ich für solche unberechtigte
 Remittenden in keiner Weise aufkommen
 werde, vielmehr mir Berechnung für die verur-
 sachten Unkosten vorbehalte.

Disponenden, soweit ich Ihnen darüber
 nicht einen speciellen Nachrichtszettel zu-
 kommen ließ, werden unbedingt verbeten von
 allen älteren, nicht in Rechnung 1872 pro nov.
 verhandten und von den auf der Disponendenliste
 mit Balken bezeichneten Artikeln. Bücher, von
 denen Exemplare in neuer Rechnung bezogen
 wurden, können in alter Rechnung weder dis-
 ponirt noch remittirt werden. Von gegen meinen
 Willen disponirten Artikeln nehme ich durchaus
 keine Notiz und verweigere nach der Ostermesse
 unbedingt die Rücknahme solcher disponirten
 Artikel.

Dringend bitte zu beachten, daß
 Brandt, Novellen. 2 Bde. — Schlagintweit,
 Reisen. 3. Bd.

auf neue Rechnung versandt wurden und daher
 in alter Rechnung weder disponirt noch remittirt
 werden können.

Ueberträge kann ich durchaus nicht ge-
 statten, sondern beantrage, daß zur Ostermesse
 der ganze und volle Saldo von allen Hand-
 lungen gezahlt werde.

Gleichzeitig finde ich mich veranlaßt, gegen
 die so häufig vorkommende nicht prompte Ein-
 lösung von Baarpaketen zu reclamiren. Baar-
 Verlangtes und Baar-Fortsetzungen lasse ich
 daher, wenn solche binnen vier Wochen nicht
 eingelöst werden, auspacken und von da ab,
 falls sie wieder verlangt werden sollten, nicht
 mehr mit erhöhtem Rabatt, sondern nur noch
 zum Nettopreis expediren. In jedem Falle
 werde ich mich auf diese Anzeige berufen.

Jena, im Februar 1873.

Hermann Costenoble,
 Verlagsbuchhandlung.

Geschäftsbücher.

[8715.]
 Wir halten unsere Geschäftsbücher für Buch-
 händler bestens empfohlen und erlauben uns,
 darauf aufmerksam zu machen, daß wir auch
 andere als die von uns geführten Bücher nach
 Bestellung zu den billigsten Preisen in jeder be-
 liebigen Umiatur und in jedem Druck anfertigen.
 Handlungen, welche in ihrer Buchhaltung
 eine neue Einrichtung treffen, liefern wir sämmt-
 liche dazu nöthigen Bücher in kürzester Zeit und
 solidester Ausführung.

Saalfeld.

C. Riese.